

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 70 (1944)
Heft: 40

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 13.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



DE GAULLE!

Ein richtiger Goussaut

Unter dem König Ludwig XIV. hatte ein gewisser Goussaut, welcher Präsident der Rechnungskammer war, sich durch die Beschränktheit seines Geistes eine Art von Ruf erworben. Eines Ta-

ges stellte er in einer Gesellschaft, wo Piquet gespielt wurde, sich hinter den Stuhl eines Spielers. Dieser machte zufällig einen Fehler im Spiel und rief ärgerlich aus: «Ich bin doch ein richtiger Goussaut.»

«Herr», entgegnete ihm der Präsident, zornig darüber, daß sein Name

also gebraucht wurde, «Sie sind ein Dummkopf!»

Kaltblütig drehte sich der Spieler um und sagte: «Sie haben ganz recht, denn eben dasselbe wollte ich damit sagen.»

Zm.

LUGANO
ADLER-HOTEL und
ERICA-SCHWEIZERHOF
 beim Bahnhof. Seeaussicht. Bes. KAPPENBERGER

Hotel-Restaurant
Sternen Oerlikon
 „So guet wie dehome“

**Bündnerstube
 Königshof**
ZÜRICH 1
 Stüssihofstatt 3
 Limmatquai 66
 Nur eine Spezialität:
 Die Qualität

Inhaber: Stefan Müller
 Telefon 241612



Freie Bahn dem Tüchtigen!

Die Ausbildungsversicherung der

Neuenburger

ermöglicht es Ihren Kindern, einen Beruf zu wählen, der ihnen den Weg in die Zukunft öffnet.

Sitz der Gesellschaft: Neuenburg, rue du Bassin 16

Sämtliche Reparaturen und Revisionen an allen

elektrischen Rasier-Apparaten

werden fachgemäß und rasch ausgeführt durch den Fachmann

Willy H. Dieth · Electric-Shaver-Service

Interlaken Höhweg 42 Telefon 13 90

Adresse für Schnellservice: Postfach 22674 Interlaken

Auf Wunsch stelle ich nach der Kontrolle des Apparates unverbindliche Offerte.

Die beliebte elektrische

ACCUM-HEIZWAND

strahlt horizontal intensive Wärme aus. Das glatte Gehäuse verhindert die Staubverbrennung. Drei Stufenschaltungen ermöglichen einen sparsamen Stromverbrauch. Lassen Sie sich unsere Heizwand im nächsten Fachgeschäft vorführen. **Sofort lieferbar.**



ACCUM AG GOSSAU - Kt. Zürich

Sein Ziel

Tante: «Was willst du denn machen, wenn du einmal ein Mann bist, Tommi?»

Tommi: «Ich lasse mir dann einen mächtigen Bart wachsen.»

Tante: «Wozu denn?»

Tommi: «Dann brauche ich den Hals nicht mehr zu waschen.» H. Sch.

Er weiß es

Die Sirenen heulen, im Schulhaus ist Alarm. Nach Vorschrift bleiben die Schüler in der Pause während des Alarms im Gebäude. Einige Lehrer spazieren dagegen im Hofe. Da fragt ein Kleiner seine Lehrerin, warum die Schüler im Schulhaus bleiben müssen, während die Lehrer spazieren dürfen. Die Antwort ist nicht leicht. Aber der kleine Fritz, der zugehört hat, findet es heraus: «Die Lehrer denken halt, für sie sei es nicht schade!»

(Für Wüwa garantiert ein Lehrer.) A. S.

Chindermüüli

Der Wind hat uns auf unserm Spaziergang ordentlich zerzaust. Nachdenklich löffelte beim Abendessen Klein-Elseli ihre Suppe und fragte tief-sinnig: «Du, Pappi, was macht de Wind wann er nöd blast?»

Daß Kinder in gewissen Jahren besonders zu schaffen machen, ist eine altbekannte Tatsache. — Ich hatte mich wieder einmal gründlich geärgert über einen Streich unseres Vierzehnjährigen, als er mir tröstend zuflüsterte: «Gäll, muesch es nöd so schwer näh, weisch, ich bi jetzt halt i de Wächseljahre.»

Frau S.

Aus dem Altersasyll

Der Joggeli ist in Sankt Gallen gewesen. Vor dem Heimweg kauft er sich in einem Laden «zwo Pfund rähe Chäs».

Die Ladentochter, die sich auf ihre Kenntnisse etwas einbildet, korrigiert ihn: «Jetzt seit mer Kilo.»

«So, nümme Chäs?» ... fragt verwundert der Joggeli. X.

Schlapppheit von Körper und Geist ...

schwindende Energie und Tatkraft, allgemeine Müdigkeit, frühzeitige Alterserscheinungen ... dann nicht länger warten, sondern sofort etwas dagegen tun.

Sie müssen die Drüsen zu neuer Tätigkeit anregen, und dies besorgt

Fortus

mit seinen wertvollen Hormonen.

Eine Kur mit Fortus wird Ihnen bald zeigen, wie Schwäche und Müdigkeit verschwinden und bei geistiger und körperlicher Impotenz eine Besserung eintritt.

Lecithin baut auf, Fortus regt an!

Für Männer:

100 Stück 10.—
300, Kur 25.—
Probe 5.—, 2.—

Für Frauen:

100 Stück 11.50
300, Kur 28.50
Probe 5.75, 2.25

In Apotheken

oder diskreter portofreier Versand durch das Depot:

Lindenhof-Apotheke, Zürich 1, Rennweg 46

Isotta
der feine Vermouth —
rot, weiss und demi sec

Als Reisebegleiter den Nebelspalter!

Balleron und Lyoner
Zwei
RUFF
Spezialitäten

Wurstfabrik OTTO RUFF-ZÜRICH Metzgerei

Jeder
TIP-TOP
ist tip-top
ERKA
milder und gehaltvoller
MANILA-STUMPEN